Objekt:	Geldkatze in Perlenhäkelei
Museum:	Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de
Sammlung:	Geldbeutel
Inventarnummer:	3055

Beschreibung

Die weinrote Geldkatze aus Seidengarn ist gehäkelt und die Verzierung mit Stahlperlen ist mit eingearbeitet. Die Beutel von 10 cm Länge sind mit festen Maschen gehäkelt und mit Reihen graphischer und Rankenmuster verziert. In die Mitte des einen Beutels sind die Initialen ""OF"" eingefügt, die andere Seite zeigt die Jahreszahl ""1900"". Die Beutel sind rund gearbeitet, die 12 cm lange Mitte ist offen und in einem Muster aus Stäbchen und Luftmaschen gehäkelt. Einer der Beutel ist mit einen leicht helleren Garn beendet. Die geraden Enden der Beutel sind mit einer Kante aus Metallplättchen und -tropfen geschmückt. Die silberfarbenen Verschlussringe sind schlicht.
C. M.

Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Stahlperlen, Häkelarbeit
Maße:	Länge 37 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1900
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Finanzwesen

- Handarbeit
- Häkelarbeit
- Perlenarbeit
- Seide
- Textilie

Literatur

- Schürenberg, Sabina (1998): Glasperlenarbeiten - Taschen und Beutel. Von der Vorlage zum Produkt.. Aachen